

**Antrag der Ratsgruppe  
DIE LINKE  
im Rat der Stadt Krefeld**

**-öffentlich-**



DIE LINKE Ratsgruppe Krefeld  
Von-der-Leyen-Platz 1  
47798 Krefeld  
Tel. 02151-862012  
[dielinke-fraktion@krefeld.de](mailto:dielinke-fraktion@krefeld.de)

**Vorlagennummer**

**5821/24 A**

Krefeld, 24.01.2024

| <b>Beratungsfolge</b> | <b>Sitzungstermin</b> | <b>Beschlussform</b> |
|-----------------------|-----------------------|----------------------|
| Rat                   | 07.02.2024            | beschließend         |

**Sachstandsbericht zur Errichtung einer Gedenktafel am jüdischen Friedhof - Einbringung eines Antrags der Ratsgruppe Die Linke Krefeld**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ich bitte Sie, folgenden Antrag zur Abstimmung zu stellen:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Sachstandsbericht zur geplanten Errichtung der Gedenktafel am jüdischen Friedhof vorzulegen.

**Begründung**

Auf dem Neuen Jüdischen Friedhof wurden vor 1945 Zwangsarbeiter aus der Sowjetunion ohne weitere Kennzeichnung begraben. Dokumente mit Namen und Zeitpunkt befinden sich im Stadtarchiv. Bis jetzt sind die Gräber nicht gekennzeichnet. Die Gedenktafel soll an diese toten Zwangsarbeiter erinnern.

Bereits am 4.11.2021 beantragte die Ratsgruppe Die Linke im Ausschuss für Kultur und Denkmal die Anbringung einer Gedenktafel (Vorlage 2215/21). Dieser Antrag wurde vom Ausschuss befürwortet. Auf der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Denkmal am 16.2.2022 wurde dann unter TOP 6 zugesichert, dass zur nächsten Sitzung ein Textentwurf für die o.g. Gedenktafel vorliegt und die Kostenfragen geklärt werden. Die positive Stellungnahme der Verwaltung wurde dann am 31.8.22 vorgelegt. Seitdem wurden nach unserem Kenntnisstand keine weiteren Schritte mehr unternommen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Basri Cakir  
Ratsgruppe Die Linke